

I-7018 8-Kanal Thermoelementeingang

DCON-Protokoll

Modbus-Protokoll



Das **I-7018** kann mit seinen 8 Analogeingängen sowohl die Signale von Thermoelementen als auch mV, V und mA erfassen. Die Eingänge sind gegen den RS-485 Bus galvanisch getrennt.

- 8 programmierbare Eingänge:
mV: ± 15 ; ± 50 ; ± 100 ; ± 500
V: ± 1 ; $\pm 2,5$
mA: ± 20 (über externen Shunt)
- Thermoelemente:
J, K, T, E, R, S, B, N, C
J: 0 bis 760°C
K: 0 bis 1370°C
E: 0 bis 1000°C
- Kanäle:
6 differentielle und 2 single-ended oder 8 differentielle (durch Jumper einstellbar)
- Leistungsaufnahme: 1,0 W
- **Auch als M-7018 mit DCON und Modbus/RTU Protokoll lieferbar**

I-7018P 8-Kanal Thermoelement, erw. Messbereich

DCON-Protokoll



Das **I-7018P** entspricht dem I-7018, hat jedoch einen erweiterten Messbereich für Thermoelementtypen.

- 8 programmierbare Eingänge:
mV: ± 15 ; ± 50 ; ± 100 ; ± 500
V: ± 1 ; $\pm 2,5$
mA: ± 20 (über externen Shunt)
- Thermoelemente:
J, K, T, E, R, S, B, N, C
J: -100 bis 760°C
K: -100 bis 1370°C
E: -100 bis 1000°C
- Kanäle:
6 differentielle und 2 single-ended oder 8 differentielle (durch Jumper einstellbar)
- Leistungsaufnahme: 1,0 W

I-7019R 8-Kanal Universalanalogeingang

DCON-Protokoll

Modbus-Protokoll



Das **I-7019R** ist ein Modul mit 8 analogen Eingängen, bei dem jeder Kanal individuell bezüglich Messbereich und Eingangstyp einstellbar ist. Es bietet an allen Eingängen je 240 Vrms Überspannungsschutz.

- 8 programmierbare Eingänge
mV: ± 15 , ± 50 , ± 100 , ± 150 , ± 500
V: ± 1 , $\pm 2,5$, ± 5 , ± 10
mA: ± 20 (anwählbar per Jumper)
Thermoelemente:
J, K, T, E, R, S, B, N, C, L, M, L2
- jeder Kanal individuell einstellbar
- Auflösung: 16 Bit
- Eingangsimpedanz: 2M Ω
- Abtastrate: 8 Hz; Bandbreite: 5 Hz
- Genauigkeit: $\pm 0,15\%$
- Drift: ± 10 μ V/°C
- CMR @ 50/60 Hz: 86dB, typisch
- **Überspannungsschutz: 240 Vrms**
- Leistungsaufnahme: 1,3 W
- **Auch als M-7019R mit DCON und Modbus/RTU Protokoll lieferbar**

I-7021 1-Kanal Analogausgang, 12 Bit

DCON-Protokoll



Das **I-7021** besitzt einen galvanisch getrennten Analogausgang und ist mit einem 12 Bit D/A-Wandler ausgerüstet. Die Ausgangsbereiche und der Flankenanstieg sind per Software programmierbar. Über die Software lassen sich auch Ausgabeschleifen für Spannung und Strom definieren.

- ein programmierbarer Ausgang:
V: 0 bis 10
mA: 0 bis 20, 4 bis 20
- Isolationsspannung: 3.000 VDC
- programmierbare Ausgabeschleife:
0,125 bis 128 mA/sek
0,0625 bis 64,9 V/sek
- Auflösung: 12 Bit
- Leistungsaufnahme: 1,8 W

I-7021P 1-Kanal, Analogausgang, 16 Bit

DCON-Protokoll



Das **I-7021P** entspricht dem I-7021, bietet jedoch eine Auflösung von 16 Bit.

- ein programmierbarer Ausgang:
V: 0 bis 10
mA: 0 bis 20, 4 bis 20
- Isolationsspannung: 3.000 VDC
- programmierbare Ausgabeschleife:
0,125 bis 128 mA/sek
0,0625 bis 64,9 V/sek
- Auflösung: 16 Bit
- Leistungsaufnahme: 1,8 W

I-7022 2-Kanal Analogausgang, 12 Bit

DCON-Protokoll



Das **I-7022** verfügt über zwei Analogausgänge für Spannung und Strom. Die Ausgänge sind gegen den RS-485 Bus galvanisch getrennt.

- 2 programmierbare Ausgänge
V: 0 bis 10
mA: 0 bis 20, 4 bis 20
- 12 Bit Auflösung
- Genauigkeit: 0,1% FSR
- programmierbare Ausgabe:
0,125 bis 1.024 mA/s,
0,0625 bis 512 V/s
- Lastwiderstand:
500 Ω bei interner Versorgung
1 k Ω bei Versorgung 24 VDC extern
- galvanische Trennung: 3.000 V
- Leistungsaufnahme: 3 W